

_____ gewünschte
Exemplare

Lehmann, Peter

Der chemische Knebel : warum Psychiater Neuroleptika verabreichen ; mit ... wertvollen Tips zum Absetzen. - Berlin: Lehmann Antipsychiatrieverl., 1986. - XVI, 428 S. : Ill.

(Vet 1, Vg) ISBN 3-925931-00-7 kt. 29,80

1. Teil einer umfassenden Abrechnung mit der herrschenden Psychiatrie. Der Autor, heute Wissenschaftler, wurde 1977 gewaltsam in eine Psychiatrische Anstalt verbracht und unter der Diagnose „Schizophrenie“ mit dem klassischen Therapeutikum, den Neuroleptika, behandelt. Vor dem Hintergrund einer ausführlichen Darstellung der Ideologie der traditionellen, der Sozial-, der Klassischen Psychiatrie sowie der modernen pharmakologischen Therapie beschreibt er die verheerenden, von ihren Befürwortern verharmlosend als „Nebenwirkungen“ beschriebenen Auswirkungen dieser dämpfenden Mittel auf Körper, Geist und Psyche. Im Interesse aller bisher durch Psychopharmaka geschädigten Patienten plädiert Lehmann in seiner Kampfschrift für die sofortige Unterbindung von therapeutischer „Gewalt“. – In der Tendenz und Radikalität vergleichbar mit den Schriften von Th. Szasz (ID 35/74; BA 9/76, 453). (3) Uwe-F. Obsen

ID 21/87

077.356.0

ekz-Informationsdienst

_____ gewünschte
Exemplare

Vet 1

247.253.3

Lehmann, Peter:

Der chemische Knebel : warum Psychiater Neuroleptika verabreichen ; mit wertvollen Tips zum Absetzen ; [Haloperidol, Orap, Taxilan ...] / Peter Lehmann. - 3. Aufl. - Berlin : Lehmann, Antipsychiatrieverl., 1993. - XVI, 429 S. : zahlr. Ill. ; 21 cm

ISBN 3-925931-08-2 kt. : 29,80

Kompakte Darstellung psychiatrischer "Abscheulichkeiten", beginnend mit den bekannten Schocktherapien, den gehirnchirurgischen Eingriffen Ende des vorigen bis Mitte dieses Jahrhunderts und endend bei der chemischen "Lösung" mit ihren fatalen Auswirkungen auf das zentrale Nervensystem, das Vegetativum, den Bewegungsapparat und den Persönlichkeitskern des Patienten. Neuroleptika blockieren weitgehend die Übertragung von Nervenimpulsen und führen zu einer Art quälendem "Winterschlaf". Die nunmehr in 3. Auflage vorliegende antipsychiatrische Materialsammlung (zuletzt ID 21/87) bestärkt die Argumentation Rufers (BA 10/91) oder Zehentbauers (ID 17/90). Wohin sich Psychiatrie-Geschädigte wenden können, zeigt Wehde mit seinem "Weglaufhaus" (ID 46/91). - Für Betroffene und Psychiater.

LK/P: Wittmann

ID 7/94

247.253.3

ekz-Informationsdienst